

## Der Mensch denkt – aber Gott lenkt – Teil 23

### Vom Ukraine-Krieg zum Hesekiel-Krieg – Teil 6

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=op-zHZp\\_raM](https://www.youtube.com/watch?v=op-zHZp_raM)  
7. März 2022 – William Thompson

### Israel wird jetzt in den Krieg zwischen Russland und der Ukraine hineingezogen – Teil 1

Die prophetischen Zeichen der Heiligen Schrift für das Ende dieses Zeitalters manifestieren sich jetzt vermehrt auf der Welt. Dazu trägt die Aggression von Gog und Magog stark bei. Sie zeigt uns auf, dass sich die Hesekiel-Prophetie schon bald erfüllen wird.

Genau wie in der Bibel vorausgesagt ist, befindet Israel sich jetzt im Zentrum des Sturms bei dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine. Denn israelische politische Führer haben das getan, wovor alle anderen westlichen Länder zurückgeschreckt sind. Sie haben sich zu Putin in den Kreml begeben und versucht, mit Putin zu verhandeln und ihn dazu zu bringen, diesen Krieg mit der Ukraine zu beenden, den er angefangen hat. Dadurch ist Israel ins Fadenkreuz Russlands geraten.

Sofern Wladimir Putin der in der Bibel genannte „Gog von Magog“ ist, wird er – gemäß der Prophetie von **Hesekiel Kapitel 38 und 39** - einen bösen Plan entwickeln und seine Soldaten die Grenze zu Israel überschreiten lassen, wobei Putin „Gog“ wäre, also der „Fürst von Ros“, und Russland wäre dann „Magog“.

Gog und Magog waren in alter Zeit aggressive Kriegsstämme im Norden der kaukasischen Berge, das damals als das „Dach der Welt“ angesehen wurde. Diese Stämme waren so barbarisch, dass selbst Alexander der Große, der größte Kriegsführer in der Geschichte, seine Heere an den kaukasischen Bergen stoppte. Er wollte da nicht weiter in den Norden, weil die Barbaren Gog und Magog einen so schlimmen Ruf hatten und bekannt für ihre Grausamkeit waren.

Es ist eine biblische und historische Tatsache, dass sich der gegenwärtige „Fürst von Ros“, der das heutige Russland regiert, über dasselbe Territorium herrscht wie einst Gog von Magog in der biblischen Geschichte, also nördlich der kaukasischen Berge.

In der Hesekiel-Prophetie heißt es, dass „Gomer“ (einst angesiedelt nördlich vom Schwarzen Meer, heute die Ukraine) mit seinen Truppen zusammen mit Magog (Russland) und anderen Völkern in Israel einfallen wird.

## **Hesekiel Kapitel 38, Vers 6 (Schlachter 2000)**

**GOMER samt allen seinen Truppen, das Haus Togarma vom äußersten Norden, auch mit allen seinen Truppen, viele Völker mit dir.**

Aber dazu muss Russland die Ukraine erst einmal einnehmen. Und dieser Krieg findet gerade statt.

Ein weiterer Beweis dafür, dass wir uns jetzt zeitlich in der Erfüllung der Hesekiel-Prophezie befinden, ist die Tatsache, dass Israel nun erstaunlicherweise in diesen Krieg zwischen Russland und der Ukraine involviert ist.

Jetzt bezwingen Putin und Russland auf barbarische und unterjochende Weise die Ukraine. Und die Bibel sagt weiter, dass nachdem Russland die Ukraine unter seine Herrschaft gebracht hat, Gog von Magog mit seinen Verbündeten, wie zum Beispiel Persien, dem modernen Iran, die Nordgrenze von Israel überschreiten wird. Das wird dann die biblischen Endzeit-Prophezeiungen auslösen.

Seit dem 5. März 2022 ist Israel in den Krieg zwischen Russland und der Ukraine einbezogen, nachdem Premierminister Naftali Bennett heimlich eine Reise nach Russland zum Kreml unternommen hat, um sich dort mit Putin zu treffen. Dieses Gespräch dauerte 3 Stunden. Das war für Russland das erste Treffen mit einem ausländischen Führer seit seinem Einmarsch in die Ukraine.

Mit diesem Dialog ist Naftali Bennett ein hohes Wagnis eingegangen und hat sich mit seinem Versuch, Putin dazu zu überreden, diesen Krieg in der Ukraine zu beenden, auf ein riskantes diplomatisches Spiel eingelassen. Der ukrainische Präsident *Wolodymyr Selenskyj, der ebenfalls Jude ist und beim Holocaust Verwandte verloren und immer noch Familie in Israel hat, hatte Israel gebeten, mit Putin zu reden.*

*Bei diesem Besuch hatte Putin den ukrainischen jüdischen Präsidenten als „Nazi“ bezeichnet. Darüber hinaus hat Putin den Holocaust des Zweiten Weltkriegs und den Nazismus in seiner Propaganda verwendet, um seine Angriffe auf die Ukraine zu legitimieren. Immer wieder sagt er der Welt, dass seine Operation dazu dienen würde, die Ukraine zu entnazifizieren.*

*Zuvor hatte Putin Israel noch als Vermittler abgelehnt, sich dann aber anders besonnen. Naftali Bennett hat sich bemüht, im Hinblick auf den Ukraine-Konflikt einen umsichtigen Weg einzuschlagen, um Israels empfindliche Kooperation in puncto Sicherheit mit Russland aufrecht zu erhalten, da Russland ja eine große militärische Präsenz in Syrien an Israels Nordgrenze hat.*

*Bennett hatte bei diesem Gespräch NICHT, wie die westlichen Führer – insbesondere sein engster Verbündeter, die USA – Russland wegen seiner Invasion in die Ukraine verurteilt. Stattdessen hat er Israels gute Beziehungen sowohl mit Russland als auch mit der Ukraine betont, da Russland ja durch seine Militärbasen in Syrien eine direkte Grenze zu Israel hat. Israel will diese Koordination mit Russland vor allem im Hinblick auf die israelischen Militär-Operationen in Syrien aufrecht erhalten, bei denen es darum geht, dass Israel vermeiden will, dass sich iranische Streitkräfte in*

*Syrien ausbreiten und dass nach Syrien und in den Libanon iranische Waffen zur Hisbollah-Terrororganisation transportiert werden. Sicherheit ist natürlich Israels Hauptanliegen.*

*Nun, da Israel sich in den Krieg eingemischt hat, den Russland gegen die Ukraine führt, muss es damit rechnen, dass es in Zukunft deswegen nicht nur von der restlichen Welt, sondern auch von Russland selbst verurteilt wird. Und genau das ist die Schnittmenge, die Konvergenz, zur Prophetie in **Hesekiel Kapitel 38**.*

*Das ist ein erstaunliches Zeichen. Es bringt Israel nämlich in eine verwundbare Position. Putin wird Israel als Hindernis bei der Durchsetzung seiner Ziele betrachten. Er wollte diesen Krieg mit der Ukraine, und er führt ihn absolut barbarisch durch, während er die dortigen Städte beschießt.*

*Im Grunde setzt er dort dieselbe Taktik ein, mit der er in Syrien Erfolg hatte. Dort hatte Putin auch die Städte beschossen und bombardiert. Den Syrern hatte er den Zugang zu Lebensmitteln und zur medizinischen Versorgung verwehrt. Auch dort hatte er Krankenhäuser bombardiert.*

*Die Russen haben sich dabei verhalten wie die Barbaren von einst, wie Gog von Magog im Norden der kaukasischen Berge. Das sollten wir nicht vergessen.*

*Und nun geht Russland in der Ukraine nach demselben Militär-Konzept vor wie damals in Syrien. Die ukrainischen Städte werden bombardiert, die Zivilisten vom Zugang zu Lebensmitteln abgeschnitten, und es werden sogar die Elektrizitätswerke und die Krankenhäuser angegriffen. Damit hat Putin Kriegsverbrechen begangen. Für die in Syrien wurde er bis jetzt von niemandem zur Rechenschaft gezogen. Auch gegen das, was er jetzt in der Ukraine anrichtet, unternimmt niemand etwas. Und jetzt droht Putin sogar damit, Atomwaffen einzusetzen.*

*Aber es gibt noch eine höhere Dimension. Da sich Israel jetzt in diesen Konflikt eingemischt hat, wird der derzeitige Gog von Magog gemäß der Prophezeiung in **Hesekiel Kapitel 38** in Israel einfallen, weil plötzlich böse Gedanken bei ihm aufkommen.*

*Das hat verschiedene Gründe:*

*1.*

*Putin kann Israel für seine Einmischung Schuld zuweisen.*

*2.*

*Die Bedrohung für Israel durch den Iran - der ja ein Verbündeter Russlands ist -, welche Israel vor allem durch die iranische militärische Präsenz und der mit ihm verbündete Terrororganisationen in Syrien sieht und den Transport von iranischen Waffen nach Syrien und in den Libanon.*

*3.*

*Die Erneuerung des Atomvertrags mit dem Iran, den Russland mit Sicherheit befürworten wird, sofern dieser positiv für seinen Verbündeten ausfällt.*

*Diese Dinge sind für die Erfüllung biblischer Prophetie signifikant. Deswegen wird der israelische Premierminister Bennett zu Putins Marionette werden.*

*Schon aus logischer weltlicher Sicht ist die Einmischung von Naftali Bennett in den Ukraine-Konflikt sehr unklug. Aber aus biblischer Sicht musste es so kommen, weil wir ja wissen, wie das*

*Ganze ausgehen wird. Es ist sehr unweise von Israel, dem Diktator Putin zu vertrauen. Denn wir wissen, dass er ein Lügner ist. Er und sein Außenminister **Sergei\_Wiktorowitsch\_Lawrow** sagen seit Wochen und Monaten die Unwahrheit.*

*Sie haben gesagt, dass sie sich nicht darauf vorbereiten würden, die Ukraine anzugreifen, wobei sie es aber die ganze Zeit über getan hatten. Dennoch vertraut Israel Putin und Russland.*

*Dabei darf man auch nicht vergessen, dass sich eine große russische Armee direkt an der nördlichen Grenze von Israel befindet. Mit seinem Vertrauen tanzt Israel gerade mit dem russischen Bären. Das ist ein großer Fehler, denn in Zukunft wird der moderne Gog von Magog Israel als Bauernopfer betrachten, weil er dort Beute machen will.*

*Putin wird jedes Versprechen und jede Übereinkunft mit Naftali Bennett brechen. Israel ist sehr auf den Westen fokussiert und betrachtet Amerika als seinen Verbündeten, von dem es auch unterstützt wird. Die USA unterstützen aber auch die Ukraine. Israels Feinde sind der Iran und Syrien, die aber Russlands stärkste Verbündeten sind. Der Iran und Russland unterhalten immer größer werdende Militärbasen in Syrien.*

*Mit sicherlich guten Absichten versucht Israel gerade das Unmögliche möglich zu machen und auf Putin einzuwirken, damit dieser den Krieg mit der Ukraine beendet. Aber alles hängt jetzt von dem Geisteszustand Putins ab.*

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

**Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)**